

Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

Mensa;
Antrag der CDU-Fraktion

Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis			Sitzungs- termin
	einst.	Enth.	Gegen.	
Schul- und Sportausschuss				21.06.2005

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Sachverhalt:

Der Mensabetrieb hat sich in den letzten Schuljahren weiter defizitär entwickelt. Vergleicht man die vergangenen drei Schuljahre, so entstand der Gemeinde im Schuljahr 2001/2002 ein Fehlbetrag von 3.400,49 €, 2002/2003 von 3.695,42 € und 2003/2004 von 4.360,74 €. Das sind durchschnittlich rund 3.820,00 € pro Schuljahr (s. Anlage 1). Zum einen ist diese Entwicklung auf rückläufige Zahlen an Schüleressen und zum anderen auf gestiegene Kosten zurückzuführen.

Gemäß Runderlass des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder vom 23.10.2003 zum Thema Ganztagschulen in der Primarstufe und in der Sekundarstufe I, ist Schülerinnen und Schülern die Einnahme eines Mittagessens oder Mittagsimbisses zu ermöglichen. Die Räumlichkeiten dazu einschließlich der notwendigen Sachausstattung sowie Energiekosten stellt der Schulträger. Die Erziehungsberechtigten tragen in der Regel die Kosten für die Mahlzeit.

Entsprechend dieses Erlasses beliefen sich die umlagefähigen Kosten pro Schüleressen im Schuljahr 2001/2002 auf 2,13 €, 2002/2003 auf 2,48 € und 2003/2004 auf 2,45 €. Das entspricht einem durchschnittlichen Betrag von 2,35 € (s. Anlage 2).

Die Anlage 3 stellt die Kostenentwicklung anhand der Zahlen der Schuljahre 2001/2002 bis 2003/2004 nach einer Preisanhebung der Schüleressen auf 2,50 € dar.

Darüber hinaus ist mit weiteren Einsparungen bei einer Preisanpassung der Lehrer- und Gastessen auf 3,50 € zu rechnen. Von den derzeit erhobenen 3,00 € pro Essen werden 2,00 € für den Bareinkauf von Lebensmitteln und 1,00 € für die Personalkosten des Mensapersonals verwendet. Nach einer Preisanhebung würden somit weitere 0,50 € für den Bareinkauf von Lebensmitteln verwendet und die Ausgaben für Lebensmittel Zukäufe entsprechend verringert werden.

Zur Zeit kostet ein Schüleressen 2,10 € und ein Lehreressen 3,00 €. Diese Preise sind seit 1998 unverändert. Unter Berücksichtigung der zuvor genannten Fakten halte ich daher eine Preisanpassung für notwendig und vertretbar.

Beschlussvorschlag:

Die Preise pro Essen werden zum Schuljahr 2005/2006 wie folgt angehoben:
Schüleressen auf 2,50 €, Lehreressen auf 3,50 €.

In Vertretung

Marienheide, 06.Juni 2005

Marcus Lübken
I. Beigeordneter